

BERUFSBILD

REQUISITENFAHRER:IN

<i>français</i>	<i>Ripeur-euse, machiniste de meublage cinéma</i>
<i>italiano</i>	<i>Autista</i>
<i>english</i>	<i>Props Driver</i>

Allgemeiner Aufgabenbereich

Bei grösseren Produktionen mit Set Decoration und Requisite bzw. Prop Master Position kommt pro Abteilung mindestens ein/eine Fahrer:in zum Einsatz. Deren Anzahl erhöht sich mit der logistischen Komplexität eines Projektes. Im Folgenden wird die Position Requisitenfahrer:in genannt.

Der/die Requisitenfahrer:in erhält die Weisungen von Requisite, Requisiten Assistenz oder Szenenbild. Die Organisation der täglichen Arbeit erfolgt selbständig, jedoch immer in Absprache mit Requisite und/oder Szenenbild sowie den unterschiedlichen Anforderungen entsprechend.

Bei grösseren und umfangreichen Transporten kann auch ein/e oder mehrere Helfer:innen zum Einsatz kommen, die beim Verpacken, Be- und Entladen der Lieferungen unterstützen.

Tätigkeits- und Verantwortungsbereich

Das Arbeitsgebiet ist vorwiegend der Transport von unterschiedlichen Requisiten, Dekorationsgegenständen und Mobiliar mit der erforderlichen Sorgfalt.

Der/die Requisitenfahrer:in verantwortet die Lade- und Transportsicherheit. Umsichtiges Arbeiten mit allen Gegenständen und Objekten ist Grundvoraussetzung. Fahrer:innen verantworten den Transport der Gegenstände an die Sets und können beim Set-Einrichten beigezogen werden.

Eine weitere Voraussetzung ist der geübte Umgang mit Sprintern, Transportfahrzeugen sowie sicheres, routiniertes Fahrverhalten, auch in unbekanntem Gebiet.

a) Vorbereitung

- Drehbuch lesen und verinnerlichen
- Einrichten des ständigen Transportfahrzeuges mit Schutzmaterialien sowie einer Grundausstattung an Werkzeug, Transport- und Verpackungsmaterial, Reinigungsmitteln
- Eigenverantwortliches und zuverlässiges Arbeiten beim Verpacken, Laden und Transport unterschiedlichster Gegenstände, aktive Schadensvermeidung
- Einhalten der vorgegebenen Dispositionen, bzw. Rücksprache über Planung/Änderungen mit Requisite und Szenenbild
- In Absprache mit Requisite: Einkauf von Werkzeug, Material, Requisiten
- Abholung von Requisiten und Dekorationen, sowie deren Rücklieferung
- Ist mit dem Requisitenlager vertraut, kann ggf. direkt ab Lager hin- und rückliefern
- Fachgerechte Lagerung verschiedenster Requisiten und Dekorationen (zu Beispiel Glas, heikle Lampenschirme etc.)

- Ein geübter Fahrer oder eine geübte Fahrerin kann auch bei kleineren Bastelarbeiten und Requisitenbearbeitung eingesetzt werden
- bei Projekten entsprechender Größe: Abstimmung mit Set Dec Fahrer:in in Absprache mit Requisite, Szenenbild, Set Decoration
- Wöchentliche Abrechnung der Verrechnungsgelder, da der/die Fahrer:in viele Einkäufe und Abholungen tätigt

b) Drehphase

- ständiges und vorausschauendes Vertrautmachen mit den Anforderungen der kommenden Drehtage und der täglich zu drehenden Szenen
- Einhalten der vorgegebenen Dispositionen, bzw. Rücksprache über Planung/ Änderungen mit Requisiteur:in und Szenenbild
- Unterstützung der Requisite/Set Decoration beim Einrichten/Ausräumen von Sets

c) Nachbereitung

- Hilfe bei Rücklieferungen, Aufräumarbeiten und der Abwicklung von Motiven
- Kontrolle der Requisiten, in Absprache mit dem/der Requisiteur:in
- Abrechnung sämtlicher Verrechnungsgelder
- ordentliche Rücklieferung des Fahrzeuges

Voraussetzungen und Qualifikationen

- handwerkliche und kommunikative Fähigkeiten, Teamfähigkeit, Freundlichkeit, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit
- gutes technisches Grundverständnis, räumliches Vorstellungsvermögen
- gute physische und psychische Konstitution, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- Einhalten von strengen Zeitplänen
- gültiger Führerausweis für 3,5 t Sprinter (idealerweise auch 7,5 t LKW) und sicheres Führen der Fahrzeuge
- Kenntnisse der für das Fachgebiet relevanten gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere was Lenkzeiten, Fahrverbote, Ladungssicherung, Sicherheitsbestimmungen etc. angeht
- gute Kenntnisse der technischen und organisatorischen Abläufe von Kino- und Fernsehproduktionen
- filmästhetische und dekorative Grundkenntnisse, Interesse an Requisiten und Szenenbild
- sorgsamer Umgang mit Requisiten und der Dekoration
- nützlich: Fremdsprachenkenntnisse, z.B. Englisch
- Kenntnis der Grundlagen von Arbeitsrecht, AAB und Arbeitsschutz

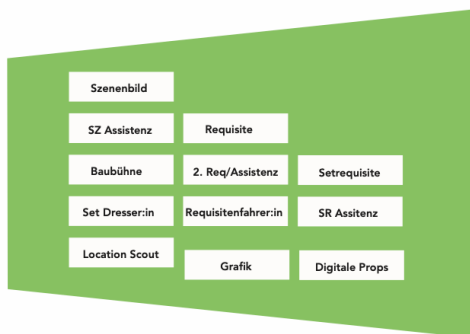
Zugangswege zum Beruf

Da es sich um keinen Ausbildungsberuf im klassischen Sinne handelt, wird hohes Engagement und Eigeninitiative erwartet. Entsprechende Fahrerlaubnisse, Kreativität, handwerkliches Geschick, mindestens Grundkenntnisse in Stilkunde, etc. sind neben Teamfähigkeit, Kommunikationsbereitschaft und auch physischer und psychischer Belastbarkeit Grundvoraussetzungen.

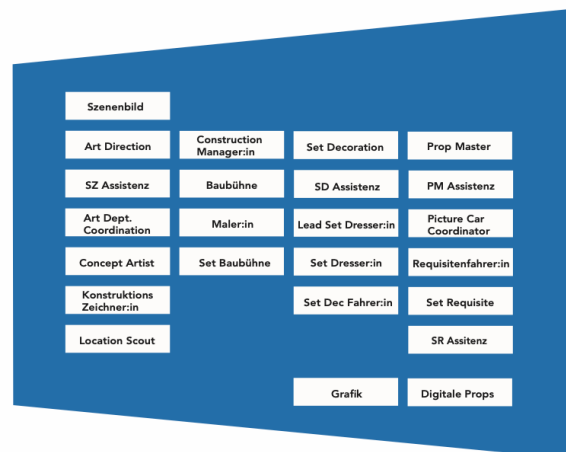
Wir empfehlen bezahlte Praktika und Assistenzen auf dem Weg zu beschreiten. Erfahrung als Produktionsfahrer:in sind hilfreich. Eignet sich als Einstieg ins Ausstattungs- bzw. Requisiten-Department.

ART DEPARTMENT

Mindestpersonalstärke für
TV-Filme / Serien / kleinere Kinofilme



Personalstärke für aufwändige oder
historische TV-Filme / Serien / grössere
Kinofilme, internationale Koproduktionen



Einzelne Positionen müssen ggf. mehrfach besetzt werden. Je nach Art des Projektes sind zusätzliche Positionen notwendig. Stagiaire/Praktikant:innen können diese Berufe nicht ersetzen. Ihr Einsatz soll den Nachwuchs sichern.

Schnittstellen gibt es mit folgenden Gewerken, die ihre eigenen Budgets verwalten: SFX, VFX, Waffen, Stunts, Tiere